



# NACHHALTIG- KEITSBERICHT 2023

Vorwort	04 – 05
Über uns	06
Die WIN-Charta	07
Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement	08 – 09
Unsere Schwerpunktthemen	09
Leitsatz 01: Menschenrechte und Rechte von Arbeitnehmenden	10 – 11
Leitsatz 02: Wohlbefinden von Mitarbeitenden	12 – 15
Leitsatz 03: Anspruchsgruppen	16 – 17
Leitsatz 04: Ressourcen	18 – 19
Leitsatz 05: Energie und Emissionen	20 – 23
Leitsatz 06: Produktverantwortung	24 – 25
Leitsatz 07: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	26 – 29
Leitsatz 08: Nachhaltige Innovation	30 – 31
Leitsatz 09: Finanzentscheidungen	32 – 33
Leitsatz 10: Anti-Korruption	34 – 35
Leitsatz 11: Regionaler Mehrwert	36 – 37
Leitsatz 12: Anreize zum Umdenken	38 – 39

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Nachhaltigkeitsbericht zum Teil das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und andere Geschlechteridentitäten sind dabei ausdrücklich mitgemeint (soweit sich eine Aussage nicht explizit nur auf eines der Geschlechter bezieht). Alle werden gleichberechtigt angesprochen.



»Wir unterstützen innovative Ideen und Vorschläge zur Verbesserung der Nachhaltigkeit auf vielfältige Weise.«

Heinrich und Beatrice Kipp



Nicolas H. Kipp, Alexander Kruppa (von links nach rechts)

## LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

Seit 1919 stehen wir für Herstellerkompetenz in Deutschland, höchste Qualitätssicherheit und Ressourceneffizienz durch unsere hohe Fertigungstiefe. Dazu haben wir die Unternehmenswerte Verantwortung, Dynamik und Fairness definiert. Diese Werte bestimmen unsere tägliche Arbeit, die Art und Weise, wie wir Herausforderungen begegnen, und den Umgang mit unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitenden.

Wenn man die heutige Welt betrachtet, fällt auf, dass die Welt/Menschheit vor beträchtlichen Herausforderungen steht, Ressourcenknappheit, Klimawandel oder den demographischen Wandel. Als Familienunternehmen in vierter Generation bedeutet Nachhaltigkeit langfristiges und generationenübergreifendes Handeln und Wirtschaften. Die Basis bildet hierfür die hohe Wertschätzung gegenüber den Mitarbeitenden, Geschäftspartnern und den Mitmenschen sowie ein schonender Umgang mit Ressourcen. Besonderen Fokus legt die KIPP Group auf das Wohlbefinden der Mitarbeitenden und das Thema Energie und Emissionen.

Um auf das sich stetig verändernde Umfeld zu reagieren, entwickelt sich unsere Organisation kontinuierlich weiter. Es wurde eine zentrale Stelle Nachhaltigkeitsmanagement direkt bei der Geschäftsleitung installiert, um unsere Anstrengungen im Nachhaltigkeitsbereich besser zu bündeln und zu koordinieren. Zudem wurde das Nachhaltigkeits-Team neu aufgestellt und alle Unternehmen der KIPP Group werden stärker in den Prozess mit eingebunden. Die Verantwortung, Vergangenes zu wahren und für die Zukunft zu sichern, ist fest in unserer DNA verankert. Heute leben wir Nachhaltigkeit auf nahezu allen Ebenen. Zudem versuchen wir, unsere Prozesse mit schwäbischem Erfindergeist stetig zu verbessern und den Ressourceneinsatz durch innovative Produkte zu reduzieren.

In unserer Nachhaltigkeitsbroschüre zeigen wir Ihnen unser Engagement sowie unsere Fortschritte, bereits umgesetzte Maßnahmen und zukünftige Pläne auf unserem Weg der nachhaltigen Transformation. Wir bedanken uns herzlich für Ihr Interesse und wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

**Nicolas Kipp**  
Geschäftsführender Gesellschafter  
ICG GmbH & Co. KG (KIPP Group)

**Alexander Kruppa**  
Geschäftsführer Heinrich Kipp Werk GmbH & Co. KG  
und Kipp GmbH & Co. KG



Die KIPP Group ist ein inhabergeführtes Traditionsunternehmen. Es besteht aus 7 Unternehmen, die weltweit an 33 Standorten tätig sind. Das Thema Nachhaltigkeit ist seit vielen Jahrzehnten ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmensgruppe.

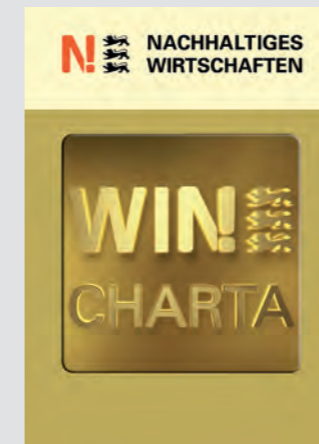
In unserer Berichterstattung fokussieren wir uns zunächst auf unsere beiden zentralen Unternehmen am Standort Sulz am Neckar, der HEINRICH KIPP WERK GmbH & Co. KG (im Folgenden HEINRICH KIPP WERK bzw. nur HKW genannt) und der KIPP GmbH & Co. KG - Car Comfort Systems (im Folgenden KIPP CCS bzw. nur CCS genannt).

Die Unternehmenswerte Verantwortung, Dynamik und Fairness bilden die Grundlage unserer täglichen Zusammenarbeit. Unter dem Leitgedanken „SICHER MIT KIPP“ stehen wir seit 1919 für Herstellerkompetenz am Standort Deutschland.

Wir produzieren im HEINRICH KIPP WERK ausschließlich am Standort Deutschland. 2023 waren in unserem Hauptwerk Sulz über 490 Mitarbeitende tätig. Wir entwickeln und produzieren Standard-Elemente, Baugruppen und Sonderlösungen für den Maschinenbau. Unsere Produktpalette umfasst 70.000 Teile, die durch unser modernes Logistikzentrum schnell verfügbar sind. Alle Produkte sind qualitativ hochwertig, langlebig und langfristig lieferbar. In unseren KIPP-Katalogen finden Sie nur Produkte, von denen wir zu 100 % überzeugt sind. Dafür steht das inhabergeführte Traditionsunternehmen.

Die KIPP CCS ist der Automotive-Geschäftsbereich der KIPP Group. 2023 waren bei uns am Standort Sulz rund 175 Beschäftigte tätig. Wir verstehen uns als kompetenter Partner der Automobilindustrie und sind zu 100 % im Automobilgeschäft tätig. Im Mittelpunkt unserer Aktivitäten stehen die Anforderungen und Bedürfnisse unserer Kunden, die wir mit fachlicher Kompetenz, Flexibilität und großem Engagement erfüllen. Unser Produktspektrum umfasst Komfort- und Designbauteile, Laderaummanagement für Innenräume sowie Aerodynamik-Systeme.

# DIE WIN-CHARTA



WIN steht für Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit und ist ein Baustein der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Baden-Württemberg. WIN bietet Unternehmen mit einem aktiven Nachhaltigkeitsmanagement die Möglichkeit, strukturiert über ihre Aktivitäten zu berichten. Der Austausch im Netzwerk sowie die angebotenen Workshops und Veranstaltungen unterstützen die beteiligten Unternehmen in der Weiterentwicklung ihres Nachhaltigkeitsengagements. Der Beitritt zu WIN erfolgt durch die Unterzeichnung der WIN-Charta.

Durch ihr Bekenntnis zur WIN-Charta und ihren zwölf Leitsätzen unterstützen Unternehmen regional und global die Umsetzung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, die Sustainable Development Goals (SDG). Diese sind Teil der Agenda 2030, die 2015 von der Staatengemeinschaft verabschiedet wurde.

Die Struktur von WIN, der regionale Ansatz und das Netzwerk für Unternehmen in Baden-Württemberg bieten optimale Voraussetzungen zur Veröffentlichung und Fortführung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten. Diese Rahmenbedingungen haben uns motiviert, die WIN-Charta am 05.10.2021 zu unterzeichnen.

Die KIPP Group wird ab dem Geschäftsjahr 2025 nach der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) berichtspflichtig, dementsprechend wird sich das Berichtsformat signifikant ändern.



## NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT IM UNTERNEHMEN

	SCHWERPUNKT-SETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	○	×	○
Leitsatz 2	×	×	×
Leitsatz 3	○	×	○
Leitsatz 4	○	×	×
Leitsatz 5	×	×	×
Leitsatz 6	○	×	○
Leitsatz 7	○	×	×
Leitsatz 8	○	×	○
Leitsatz 9	○	×	○
Leitsatz 10	○	×	○
Leitsatz 11	○	×	○
Leitsatz 12	○	×	○

### LEGENDE

X = zutreffend ○ = nicht zutreffend

## NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT VOR ORT

### MIT UNSEREM WIN-PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR DEN KINDERGARTEN HOLZHAUSEN MIT DER SCHAFFUNG EINER „FORSCHUNGS- UND KREATIV-WERKSTATT“

Mit kleinen Kindern spielerisch die Welt entdecken und begreifen, sie im Sinne der MINT-Bildung (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) zu fördern und begleiten, ist eines der Bildungsziele des Kindergartens in Sulz-Holzhausen. Die naturwissenschaftlich-technischen Zusammenhänge des Alltags werden für die Kinder begreifbar gemacht. Dies ermöglicht ihnen, nachhaltig und verantwortungsvoll zu handeln. Die Leiterin und die Mitarbeitenden sind auf diese pädagogische Lernarbeit geschult und können daher gezielt naturwissenschaftliche Projekte im Kindergarten-Alltag umsetzen.

Das HEINRICH KIPP WERK ermöglichte dem Kindergarten Holzhausen die Errichtung einer „Forschungs- und Kreativ-Werkstatt“ in der Größenordnung 4 x 5 m als Holzhaus inklusive Ausstattung im Gartenbereich.

### ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Das Holzhaus wurde von einem regionalen, auf handwerklich solide Holzhäuser spezialisierten Handwerksbetrieb geliefert. Der Aufbau des Holzhauses erfolgte durch das Gebäudemanagement des Unternehmens. Die Einweihung und damit die Übergabe der Forschungs- und Kreativ-Werkstatt fand im September statt.

Darüber hinaus existiert eine Bildungspartnerschaft zwischen dem Kindergarten und dem HEINRICH KIPP WERK. Zweimal im Jahr forschen Auszubildende gemeinsam mit den Kindern zu bestimmten Themen oder fertigen handwerkliche Objekte, wie beispielsweise ein Vogelhaus. Im Gegenzug kann die Kindergruppe die „Großen“ besuchen oder den Arbeitsplatz ihrer Eltern hautnah erleben. Diese gelebte Partnerschaft ist wichtig, denn so manches Kind könnte in späteren Jahren auch eine Ausbildungsstelle in Anspruch nehmen.

### SCHWERPUNKTBEREICH:

Energie und Klima	○
Ressourcen	×
Bildung für nachhaltige Entwicklung	×
Mobilität	○
Integration	×

### ART DER FÖRDERUNG:

Finanziell	×
Materiell	×
Personell	×

Umfang der Förderung: Bau und Ausstattung eines Gartenhauses, welches als „Haus der kleinen Forscher“ genutzt werden soll. Die Unterstützung erfolgte personell, materiell und finanziell durch KIPP.

## ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 02: Wohlbefinden der Mitarbeitenden
- Leitsatz 05: Energie und Emissionen

### WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

„Der Mensch im Mittelpunkt“ – so lautet unsere Unternehmensphilosophie seit mittlerweile über 100 Jahren. Unsere Mitarbeitenden sind unser wichtigstes Gut und der zentrale Erfolgsfaktor für das Erreichen aller Unternehmensziele. Deshalb bleibt für uns das Wohlbefinden von Mitarbeitenden ein absolutes Schwerpunktthema. Wir möchten weiterhin dafür Verantwortung übernehmen, dass sie auch in Zukunft ein Arbeitsumfeld vorfinden, in dem gegenseitige Wertschätzung täglich neu gelebt wird.

Eine der großen Herausforderungen unserer Zeit ist der Erhalt der Lebensgrundlagen für uns und die kommenden Generationen. Daher ist der Klimaschutz auch für unser Unternehmen von zentraler Bedeutung. Eine gute Möglichkeit, dieses Ziel zu erreichen, bietet die Steigerung der Energieeffizienz und die Reduzierung des Ausstoßes von Treibhausgasen. Hier sehen wir einen großen Handlungsbedarf, weshalb wir diesen Leitsatz als weiteres Schwerpunktthema für unser Unternehmen ausgewählt haben.

# MENSCHENRECHTE UND RECHTE VON ARBEITNEHMENDEN



»Es gibt auf dieser Welt keinen einzigen Grund, nicht respektvoll miteinander umzugehen. Das gehört zum Selbstverständnis jedes Menschen.«

## MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

Die Werte „Verantwortung, Dynamik und Fairness“ sind fester Bestandteil des KIPP-Leitbildes. Sie liefern uns einen unabänderlichen Handlungskompass für die Einhaltung der Rechte von Menschen und Arbeitnehmenden. Um diese Erwartung in eine verbindliche Form zu bringen, haben wir einen „Mitarbeitenden-Verhaltenskodex“ erstellt und veröffentlicht. Dieser ist für alle Mitarbeitenden gültig und seine Einhaltung wird durch die persönliche Unterschrift der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bestätigt. Ergänzend finden Schulungen der Mitarbeitenden zur weiteren Schärfung des Bewusstseins statt. Mit unserer im Kodex integrierter Hinweisgeberklausel bieten wir die Möglichkeit entdeckte Verstöße anonym zu melden.

Des Weiteren tragen wir die Verpflichtung zur Einhaltung von Menschenrechten und Rechten von Arbeitnehmenden in unsere Lieferantenkette, indem die Lieferanten sich zu dem von uns bereitgestellten Verhaltenskodex bekennen müssen. Im Rahmen unserer Lieferanten-Audits überprüfen wir deren CSR-Aktivitäten.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

Durch die Internationalität unserer Standorte und Geschäftsaktivitäten arbeiten wir und unsere Mitarbeitenden in Teams unterschiedlichster Nationalitäten zusammen. Dies geschieht in Achtung und gegenseitigem Respekt.

Die angebotenen Schulungen der Mitarbeitenden zum Verhaltenskodex wurden gut angenommen und sehr positiv bewertet. Insbesondere bei der Veranstaltung „Welcome to KIPP“ für neue Mitarbeitende wird sich intensiv mit dem Verhaltenskodex auseinandergesetzt. Dies unterstreicht die Bedeutung dieses Themas bei unserer Belegschaft. Bei ausgewählten Lieferanten haben wir die Umsetzung des von ihnen unterschriebenen Verhaltenskodex überprüft. Dabei konnten wir durchweg feststellen, dass das Anliegen ernst genommen und weiterentwickelt wird.

## AUSBLICK:

Zur Vertiefung unserer Werte möchten wir erweiterte Schulungen für unsere Mitarbeitenden anbieten. Gegenüber unseren Lieferanten werden wir auch weiterhin unsere Wertvorstellungen kommunizieren und dies bei Besuchen und Audits ansprechen und überprüfen. Um die Einhaltung von Menschenrechten und Rechten von Arbeitnehmenden bei Lieferanten besser im Blick zu haben, könnte die Einführung eines CSR-Ratings bei der Lieferantenbewertung eine Möglichkeit darstellen.

# 02

## WOHLBEFINDEN VON MITARBEITENDEN

»Wohlbefinden, Gesundheit und Leistungsfähigkeit hängen eng zusammen. Wir fördern Mitarbeiterwohlbefinden auf vielfältige Weise.«



**ZIELSETZUNG:**

In der KIPP Group gibt es ein vielfältiges Angebot an Maßnahmen, die das Mitarbeiterwohlbefinden aktiv fördern. Es handelt sich dabei um eine Vielzahl an Einzelmaßnahmen aus den relevanten Themenbereichen:

- Möglichkeit zur Einbindung der Mitarbeitenden und deren Ideenpotenzial im Rahmen des betrieblichen Vorschlagswesens
- Information der Belegschaft durch quartalsweise erscheinende Mitarbeiterzeitschrift „KIPP INTERN“
- Bereitstellung von relevanten Informationen über Intranet, Aushänge und Informationsboards
- Durchführung von Mitarbeiterzufriedenheitsumfragen zur Ableitung von Verbesserungsmaßnahmen
- Abwechslungsreiches Verpflegungsangebot in unserem Betriebsrestaurant
- Bereitstellung von kostenlosem Obst und Mineralwasser für alle Mitarbeitenden
- Flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten und Möglichkeit für Homeoffice
- Vielfältige Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) „KIPP... und fit“
- Nutzungsmöglichkeit eines Fahrrad-Leasings
- Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen der internen „Christian Kipp Akademie“

Eine durchgeführte Analyse der Ist-Situation im Rahmen der Strategieformulierung des Unternehmens hat gezeigt, dass hinsichtlich einer gruppenweiten Struktur und Einheitlichkeit Verbesserungspotenzial besteht. Dafür haben wir ein ganzheitliches Konzept erarbeitet mit dem Ziel, alle Mitarbeitenden an der Erreichung der strategischen Ziele mitwirken zu lassen. Damit wollen wir auch in Zukunft die Arbeitgeberattraktivität und die Zufriedenheit der Mitarbeitenden dauerhaft auf einem hohen Niveau halten.

**MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:**

Die folgenden Maßnahmen haben wir bereits umgesetzt:

Unsere Unternehmenswerte „Verantwortung, Dynamik und Fairness“ sind u.a. durch die jährlich stattfindenden Wertedialoge in unserem täglichen Handeln und unseren Führungsinstrumenten stark verankert. Die Wertedialoge dienen einerseits dazu die Mitarbeitenden bezüglich Strategie und Zielausrichtung mitzunehmen und zu diskutieren und andererseits ist es ein Raum für Rückmeldungen / Feedback von Seiten der Mitarbeitenden, alle Mitarbeitende sind hierzu eingeladen.

Auch die jährlich stattfindende Mitarbeitenden-Gespräche zwischen Mitarbeitenden und Führungskräften bilden ein zentrales Instrument zum Dialog und der Identifizierung von Bedürfnissen. Um dem Gespräch weitere Tiefe und Wirkung zu verleihen, haben wir den Gesprächsbogen überarbeitet und um wichtige Themen ergänzt.

Das Weiterbildungsangebot der KIPP Group ist in der Christian Kipp Akademie gebündelt und beinhaltet unsere fokussierten strategischen Qualifizierungsmaßnahmen. Um das Angebot und die Wirksamkeit der Christian Kipp Akademie zu verbessern, wurden das Konzept und die Inhalte überarbeitet. Die neu geschaffenen Inhalte qualifizieren Führungskräfte und Mitarbeitende der KIPP Group bedarfsgerecht für strategische und operative Herausforderungen.

Um das Thema Vereinbarkeit von Beruf & Familie weiter auszubauen, haben wir den Auditprozess „berufundfamilie“ durchlaufen und haben die Zertifizierung Ende des Jahres 2022 erfolgreich abgeschlossen. Das Audit zielt auf eine passgenaue und bedarfsgerechte Weiterentwicklung der familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik ab. Mit diesem strategischen Managementinstrument unterstützen wir zusätzlich die gewünschte Organisationsentwicklung der Unternehmensgruppe im Hinblick auf Standardisierung. Im Rahmen dieser Zertifizierung werden alle relevanten Handlungsfelder beleuchtet: Arbeitszeit, Arbeitsorganisation, Arbeitsort, Information und Kommunikation, Führung, Personalentwicklung, Entgeltbestandteile und geldwerte Leistungen sowie Service für Familien. Hierzu wurde eine Kooperation mit der Firma HanseCert ins Leben gerufen.

**ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:**

Unsere vielfältigen Maßnahmen zur Förderung des Wohlbefindens von Mitarbeitenden spiegeln sich nicht zuletzt in einer konstant hohen Gesundheitsquote wider. Unsere interne Zielsetzung einer Gesundheitsquote von 96,5 % wurde in den vergangenen Jahren immer wieder übertroffen. Wir freuen uns, dass unsere Mitarbeitenden überdurchschnittlich fit sind!

Auf www.kununu.de, der Plattform für Bewertungen von Arbeitgebern, lag unser kununu-Score für das HEINRICH KIPP WERK per 31.12.2023 bei 3,73 von 5 Sternen und die kununu-Weiterempfehlung bei 65 %. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, einen kununu-Score von 3,84 Sternen und eine Weiterempfehlung von 75 % zu erreichen. Für die KIPP CCS lag der kununu-Score bei 4.1 Sternen und die kununu-Weiterempfehlung bei 90%.

Als visuelles Statement zum täglichen Leben und Einfordern unserer Werte gibt es gruppenübergreifend in jedem Unternehmen eine „Wertewand“. Darauf haben alle Mitarbeitenden mit ihrer Unterschrift das Bekenntnis zu den gemeinsamen Werten eingebracht. Der neu konzipierte Gesprächsbogen - ergänzt mit Tätigkeitsbeschreibungen und Leistungszulage - für das Mitarbeitenden-Gespräch wird ab diesem Jahr einheitlich in der gesamten KIPP Group verwendet. Alle Führungskräfte werden regelmäßig entsprechend geschult.

Alle Mitarbeitenden haben die neu-überarbeitete Broschüre der Christian Kipp Akademie mit den aktualisierten Angeboten, Inhalten und Ansprechpartnern erhalten. Die Belegschaft kann nun das erweiterte Schulungsangebot in Anspruch nehmen, wie beispielsweise Schulungen zu Präsentations- und Moderationstechniken, Selbst- und Energiemanagement oder Projektmanagement.

Im Rahmen der erfolgreichen Zertifizierung „berufundfamilie“ wurden gemeinsam mit einem externen Auditor passgenaue und bedarfsgerechte kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen erarbeitet. Eine von vielen Maßnahmen war die Erarbeitung des Konzepts zur Flexibilisierung der lebensphasenorientierten Arbeitszeit in Form von „Zeitwertkonten“ mit unseren involvierten Partnern, der Funk-Versicherungsgruppe und PensExpert. Durch die Umwandlung von Überstunden und Entgeltbestandteilen kann ein persönlicher Aufbau von Zeitwertkonten – zur Finanzierung eines vorgezogenen Ruhestandes, Weiterbildungen, Sabbaticals, Eltern-, Pflege- und Familienpflegezeit – erfolgen.

Unser betriebliches Gesundheitsmanagement „KIPP...und fit“ bietet zahlreiche verschiedene Angebote zum Thema Gesundheit und Prävention an. Neben regelmäßig stattfindenden Angeboten, wie ein Fitness-Kurs „Rücken und Gelenke“ oder regelmäßige gemeinsame Wanderungen, gibt es weitere Aktionen, wie den AOK-Firmenlauf in Sulz oder die Möglichkeit am Stadtradeln in Sulz teilzunehmen. Daneben bietet ein Gesundheitstag – ob in Präsenzform oder in digitaler Form – unter anderem Gesundheitschecks, Bewegungsvideos oder Rezepte zum Entdecken an.

INDIKATOREN:	2019	2020	2021	2022	2023
<b>Gesundheitsquote in %</b>					
HKW	96,6	96,7	96,8	94,4	95,6
CCS	96,5	96,7	96,2	95,35	95,88

**AUSBLICK:**

„Der Mensch im Mittelpunkt“ – so soll es bleiben. Deshalb werden wir auch künftig an unserem Schwerpunktthema „Wohlbefinden von Mitarbeitenden“ festhalten. Im Hinblick auf das kommende Berichtsjahr legen wir den Fokus auf die weitere Umsetzung und, wo notwendig, Nachschärfung und Vertiefung der angestoßenen Maßnahmen. Neu implementierte Strukturen, Vorgehensweisen und Inhalte sollen sich nun in der Belegschaft festigen und im Arbeitsalltag bewähren. Erst das aktive Leben der Maßnahmen wird zeigen, wo eventuell noch Handlungsbedarf besteht. Diesen Prozess möchten wir genau verfolgen. Außerdem werden uns die regelmäßigen Audits im Rahmen der Zertifizierung „berufundfamilie“ sicherlich zusätzliches Ideenpotenzial zur Steigerung des Wohlbefindens von Mitarbeitenden liefern.





# ANSPRUCHS-GRUPPEN

»Verantwortung ist weit mehr als nur Verantwortung für sich selbst. Seit 1919 haben wir dieses Denken fest in unserem Unternehmens-Bewusstsein verankert.«



## MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

Es ist uns ein großes Anliegen, das Interesse aller uns betreffenden Anspruchsgruppen mit unseren Aktivitäten abzugleichen und zu berücksichtigen. Daher pflegen wir mit unseren Anspruchsgruppen einen engen und regelmäßigen Austausch. Zusätzlich bewerten wir mindestens einmal jährlich inwieweit wir die Anforderungen unserer Anspruchsgruppen erfüllt haben und definieren bei Bedarf geeignete Maßnahmen.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

Der unter „Maßnahmen und Aktivitäten“ beschriebene Prozess führt grundsätzlich zu einem von Vertrauen und Respekt geprägtem Verhältnis gegenüber unseren Anspruchsgruppen. Anregungen und Vorschläge nehmen wir gerne auf und lassen diese, wenn umsetzbar, in unsere Aktivitäten einfließen.

## AUSBLICK:

Nachdem wir im Jahr 2022 sehr erfolgreich einen Stakeholderworkshop abgehalten haben, planen wir bis Mitte 2025 dies wieder zu tun. Bei dieser Veranstaltung werden wir die Ergebnisse unserer Wesentlichkeitsanalyse vorstellen, die wir im Zusammenhang mit der Berichtspflicht nach CSRD erstellt haben.

# RESSOURCEN

	2019	2020	2021	2022	2023
<b>Druckerpapierverbrauch in Blättern</b>					
HKW	1.187.500	1.742.500	1.540.000	1.622.500	1.627.500
CCS	462.979	364.184	347.183	372.091	382.184
<b>Wasserverbrauch in m<sup>3</sup></b>					
HKW	3.576,506	3.204,000	3.097,000	3.890,300	3.330,900
CCS	1.132,00	888,000	1.077,000	1.129,085	1.070,232
<b>Gewerbemüll in t</b>					
HKW	23,16	17,25	15,43	34,74	35,02
CCS	19,41	20,07	27,19	32,30	22,47

»Das Bewusstsein in unserer Gesellschaft um den Wert und die Bedeutung von Ressourcen muss wachsen – ständig und in allen Bereichen.«

## MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

Seit über 100 Jahren produziert unser inhabergeführtes Traditionsunternehmen HEINRICH KIPP WERK am Standort Deutschland. Rund 73 % des Einkaufsvolumens wird in Deutschland beschafft. In beiden Werken ist jeweils ein Beauftragter für den betrieblichen Umweltschutz eingesetzt. Bei KIPP CCS wurde die Umweltzertifizierung ISO 14001 erstmalig im Jahr 2013 durchgeführt, im HEINRICH KIPP WERK soll die Zertifizierung Ende 2024 erfolgen.

Abfälle werden nach Möglichkeit vermieden. Die verschiedenen Abfallsorten werden getrennt gesammelt und über zertifizierte Entsorgungsunternehmen der jeweiligen Wiederverwertung zugeführt. Über die Entsorgungsmengen von Gewerbemüll führen wir Kennzahlen, die ständig überwacht werden. Die Späne aus der Metallproduktion werden in einer Späne-Entöhlungsanlage vom Öl getrennt. Das dabei aufgefangene Öl wird den Maschinen wieder zugeführt; die Spanabfälle aus Aluminium, Bronze und Stahl werden zu 100 % recycelt. Die Kunststoffabfälle bei KIPP CCS werden an einen zertifizierten Aufbereiter verkauft, um auch hier den Verwendungskreislauf wieder schließen zu können.

Im HEINRICH KIPP WERK werden Angüsse in der Spritzgießabteilung sortenrein gesammelt und zu Regranulat verarbeitet, um weniger Neugranulat verwenden zu müssen. Dem Polyamid-Material zur Herstellung von Neuware kann bis zu 20 % Regranulat zugemischt werden, in manchen Fällen – je nach Endprodukt – sogar bis zu 40 %, ohne dass Nachteile bei der technischen Anwendung der Bauteile zu befürchten sind. In unserer Produktlinie „NATUREgrip“ verwenden wir als Hauptmaterial ein Biopolymer aus nachwachsenden Rohstoffen.

Im Arbeitsalltag beider Unternehmen wird zunehmend auf Digitalisierung geachtet daher wird auch der Verbrauch von Druckerpapier gemessen. Zudem sehen wir virtuelle Konferenzen als (sinnvolle) Alternative zu Geschäftsreisen an. In unserem Betriebsrestaurant legen wir Wert auf die Verwendung regionaler Produkte, über 50% der verwendeten Lebensmittel werden aus der Region beschafft.

Rund zwei Drittel unserer Dachflächen leiten das Regenwasser in mehrere Zisternen ein. Über 50.000 Liter kalkarmes Wasser können so zum Bewässern von Pflanzen verwendet werden. Damit tragen wir aktiv zum Umweltschutz bei. Den Wasserverbrauch führen wir als weitere Kennzahl.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

Durch die Späneschleuder haben wir unseren Ölverbrauch drastisch verringert. Die zu 98 % rückgeführte Ölgewinnung führt zu Energieeinsparungen, Kosteneinsparungen und trägt zur Verringerung von CO<sub>2</sub>e-Emissionen bei. Der Einsatz von Regenwasser zur Bewässerung aus den jeweils unternehmenseigenen Zisternen ermöglicht einen reduzierten Stadtwasserverbrauch und entlastet die Kläranlage. Durch die Wiederverwendung der Angüsse lässt sich der Einsatz von Primärmaterialien reduzieren, menschenrechtliche Risiken und Umwelt Risiken in der Rohstoffgewinnung lassen sich dadurch minimieren. Die im Jahr 2022 in Betrieb genommene Fotovoltaikanlage zur Stromerzeugung auf dem Logistik- Neubaugebäude des HEINRICH KIPP WERKS hat eine Größe von 130 Kilowatt-Peak (kWp) und deckt mit einer Ost-West-Ausrichtung unseren Gesamt-Bedarf bis zu 3,2 % ab. Die PV-Anlage deckt theoretisch 78% des Strombedarfs des Logistikgebäudes, falls Überschuss, der tagsüber nicht in der Logistik benötigt wird, entsteht, fließt dieser in die restlichen Gebäude.

## AUSBLICK:

Bei dem Thema Ressourcenschonung beschäftigen wir uns mit dem effizienten Einsatz von Ressourcen, Ressourcenschonung und einer effizienteren Produktion. Die KIPP CCS möchte die Verwendung von Re-Granulat in Abstimmung mit dem jeweiligen Kunden massiv erweitern. Auch weitere Digitalisierungsprojekte, wie beispielsweise die weitere Digitalisierung der Produktion bei der KIPP CCS stehen auf dem Programm.

# 05

## ENERGIE UND EMISSIONEN

»Der richtige Einsatz von Energie kann Emissionen verringern. Wir verstehen dies als klares Ziel – und als Verantwortung, der wir gerecht werden wollen.«





# PRODUKTVER- ANTWORTUNG

»Die Qualität der Produkte von heute entscheidet über den Grad der Nachhaltigkeit von morgen.«

## MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

Die Leitsätze „SICHER MIT KIPP“ im HEINRICH KIPP WERK und „WELCOME TO YOUR COMFORT ZONE“ bei KIPP CCS sind Ausdruck unserer gelebten Produktphilosophie. Produktsicherheit und Produktverantwortung im Nachhaltigkeitsinn werden bei uns real gelebt und umgesetzt. Es ist unser großes, ernsthaftes Anliegen, unsere Produkte von der Rohstoffbeschaffung bis zum Ende der Nutzungsphase und Wiederverwertung unter ökologischen Gesichtspunkten zu entwickeln und herzustellen. Diesen Anspruch haben wir in unsere nach ISO 14001 zertifizierten Umweltmanagementsysteme implementiert.

Unsere Produkte werden für einen sehr langen Gebrauch entwickelt und produziert. Moderne Berechnungs- und Simulationsverfahren, wie die FEM-Methode, gewährleisten eine optimale und materialsparende Auslegung. Um bei Neuentwicklungen noch mehr Materialeinsparungen zu erreichen, suchen wir ständig nach Alternativen/neuen Materialien. Trotzdem sorgen wir dafür, dass die Forderungen der Produktnormen mit einem hohen Sicherheitsfaktor übererfüllt werden, um unsere Produkte nachhaltig funktional zu halten. Sollte ein Produkt trotzdem sein Lebensende erreichen, gewährleisten wir über viele Jahre hinaus eine zuverlässige Ersatzteilversorgung. Dabei sorgen unsere zertifizierten Qualitätsmanagementsysteme nach ISO 9001 (HKW) und IATF 16949 (CCS) für konstante und stabile Entwicklungs- und Produktionsprozesse und deren Verbesserung.

Wir verpflichten unsere Lieferanten zur Übernahme dieser Philosophie, u.a. durch unsere hohen Qualitätsanforderungen und prüfen dies regelmäßig durch Lieferanten-Audits nach VDA 6.3. Unsere „lessons learned“ Wissensdatenbank wird mit jedem Projektabschluss aktualisiert und erweitert, indem nach jedem Projekt eine „lessons learned“ Runde abgehalten wird, um neue Erkenntnisse und Lerneffekte darin einzupflegen und dies allen Mitarbeitern verfügbar zu machen.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

Um die hohe Qualität und Langlebigkeit unserer Produkte zu bestätigen, führen wir ständig Funktionsdauerläufe unter unterschiedlichen Bedingungen durch. Ergänzend werden alle Produkte einer umfassenden jährlichen Überprüfung unterzogen. Dabei stellen wir fest, dass unsere Produkte die Anforderungen ausnahmslos erfüllen. Die sehr hohe Zufriedenheit von Kunden mit der Bewertung „sehr gut“ wurde durch eine unabhängige Gesellschaft (TÜV Saarland) im Rahmen einer beim HEINRICH KIPP WERK durchgeführten Zufriedenheitsbefragung im März 2024 von unseren Kunden bescheinigt.

Wir führen weiterhin regelmäßig Audits bei Lieferanten von KIPP CCS durch, um die hohe Qualität unserer Produkte abzusichern. Mittlerweile sind fünf Mitarbeiter als Prozessauditoren ausgebildet. Die Nutzung des Wissens aus unserer Wissensdatenbank führt dazu, dass unsere Fehlerkosten Jahr für Jahr sinken. Um die Bedürfnisse unserer Kunden noch besser erfüllen zu können, führen wir nach Abschluss von Entwicklungsprojekten eine Kundenzufriedenheitsbefragung durch. Die bisherigen Rückmeldungen stellen uns ein hervorragendes Zeugnis aus.

## AUSBLICK:

Wir möchten die oben genannten Aktivitäten fortführen, um im Sinne einer nachhaltigen Produktqualität noch bessere Ergebnisse zu erzielen. Zur Optimierung unserer Produkte sind wir ständig auf der Suche nach neuen, innovativen Rohstoffen – wie das Material der Produktlinie „NATUREgrip“. Zusätzlich möchten wir die Prozesse und das Produktniveau des CCS-Produktionsstandortes in Ungarn soweit anheben, dass unsere Kunden direkt von dort aus beliefert werden können. Dadurch ersparen wir uns zahlreiche Transportfahrten zwischen den Werken Sulz und Ungarn. Weiterhin streben wir an, PVC-Material für Innenausstattungsbaugruppen durch umweltfreundlicheres Material zu ersetzen. Diesbezügliche Abstimmungen mit unseren Kunden finden bereits statt.

# UNTERNEHMENS- ERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

»Seit 1919 übernehmen wir Verantwortung. Wir tun dies aus Überzeugung – für den langfristigen Erfolg unseres Unternehmens und die Qualität unserer Arbeitsplätze.«



## MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

Alle unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten dienen dem langfristigen Unternehmenserfolg. Unser kontinuierliches, gesundes Umsatzwachstum ermöglicht uns umfangreiche Investitionen in unseren Standort und die Schaffung weiterer Arbeitsplätze.

Die Unternehmensstrategie ist die Grundlage für eine erfolgreiche Unternehmensführung. Wir haben den Strategieprozess innerhalb der gesamten KIPP Group vereinheitlicht und eine neue Struktur, das sogenannte „Strategiehaus“, eingeführt.

Unsere Präsenz auf internationalen Märkten wird kontinuierlich ausgebaut. Wo es sinnvoll ist, gründen wir eigene Vertriebsgesellschaften oder gehen Partnerschaften mit starken Handelspartnern ein. KIPP Iberica (Spanien), ist eine neu gegründete Vertriebsgesellschaft, um unserer Präsenz vor Ort zu verstärken. Um unsere Kunden noch besser erreichen und bedienen zu können, haben wir unsere Aktivitäten im Bereich E-Commerce und virtueller Vertrieb durch weitreichende Maßnahmen und Investitionen in den vergangenen Monaten massiv verstärkt.

Langfristiger Unternehmenserfolg lässt sich nur mit qualifizierten Nachwuchskräften sichern. Aktuell bieten wir jungen Menschen in 14 unterschiedlichen Ausbildungsberufen und Dualen Studiengängen die Möglichkeit, ins Berufsleben zu starten. Unsere Ausbildungsquote von > 11 % möchten wir langfristig auf diesem hohen Niveau halten.

Durch Kooperationen mit Bildungseinrichtungen möchten wir frühzeitig den Kontakt zu den Auszubildenden bzw. Studierenden herstellen. Es existieren bereits mehrere Bildungspartnerschaften.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

Während der gruppenweiten Einführung unserer neuen Form der Unternehmensstrategie - das bereits erwähnte Strategiehaus - fanden entsprechende Schulungen, Wertedialoge mit den Mitarbeitenden sowie spezielle Workshops für die Führungskräfte statt. Der Strategieprozess für das Strategiehaus wird kontinuierlich bearbeitet.

Unsere verstärkten Aktivitäten im Bereich E-Commerce und virtueller Vertrieb zeigen bereits die ersten Erfolge und werden von unseren Kunden sehr positiv wahrgenommen.

Im Bereich der Kooperation mit Bildungseinrichtungen sind in den letzten Jahren verschiedene Partnerschaften hinzugekommen. Die KIPP Group ist unter anderem Partnerbetrieb des Spitzensports und somit Förderer des Olympianachwuchses. Zudem existieren Kooperationen mit den Beruflichen Schulen Oberndorf, Sulz und Horb sowie der Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Sulz.

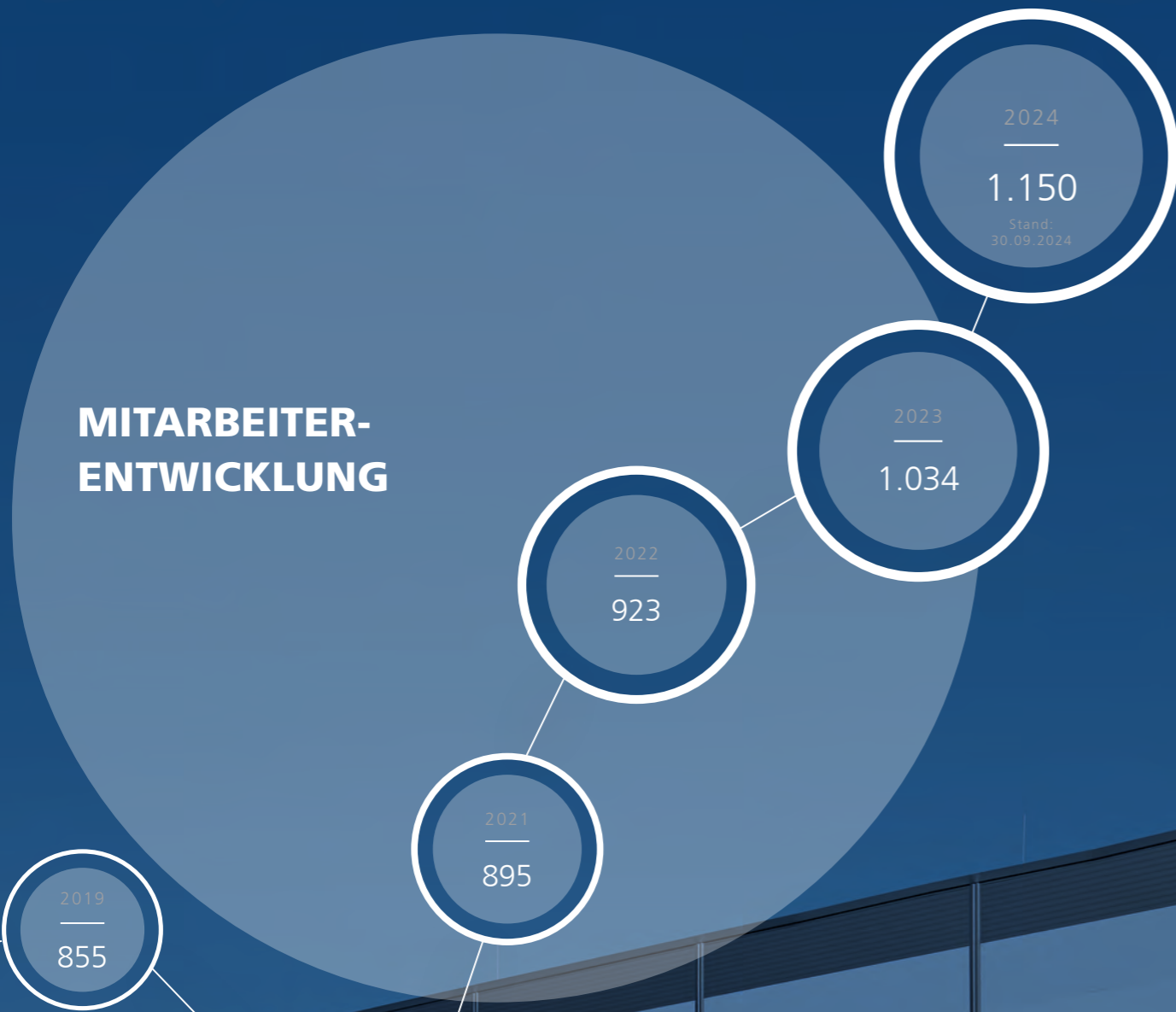
## AUSBLICK:

Um als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden, möchten wir unsere Aktivitäten im Bereich Vereinbarkeit von Beruf und Familie weiter verstärken. Hierzu nutzen wir unter anderem die regelmäßigen Audits im Rahmen unserer Zertifizierung „berufundfamilie“ zur weiteren Ideenfindung.

Über neue Werbemethoden möchten wir uns am Markt besonders hervorheben. Darüber hinaus werden wir regelmäßig die Zufriedenheit der Mitarbeitenden abfragen und entsprechende Maßnahmen aus den Rückmeldungen ableiten.

Um unsere Wettbewerbsfähigkeit bei KIPP CCS zu erhalten, beabsichtigen wir, den Anteil unserer Produkte im Verbau in elektrisch angetriebenen Fahrzeugen zu erhöhen. Hier haben wir uns konkrete Ziele (Kunden und Fahrzeuge) gesetzt. Ergänzend planen wir, unsere Abhängigkeit vom Automobil zu reduzieren und unsere Produkte auch in anderen Branchen der modernen Mobilität einzusetzen.

## MITARBEITER- ENTWICKLUNG



2024  
1.150  
Stand:  
30.09.2024

2023  
1.034

2022  
923

2021  
895

2019  
855

2020  
826

## 41 GESELLSCHAFTEN INNERHALB DER KIPP GROUP

- DEUTSCHLAND (12 x)
- ÖSTERREICH (2 x)
- KANADA (1 x)
- SCHWEIZ (2 x)
- CHINA (1 x)
- TSCHECHIEN (1 x)
- SPANIEN (2 x)
- FRANKREICH (2 x)
- UNGARN (1 x)
- ITALIEN (2 x)
- MEXIKO (3 x)
- NIEDERLANDE (1 x)
- POLEN (2 x)
- RUMÄNIEN (1 x)
- SCHWEDEN (2 x)
- TÜRKEI (1 x)
- UK (1 x)
- USA (3 x)

# NACHHALTIGE INNOVATION

»Nachhaltige Innovationen müssen immer möglich sein – in jeder Phase und im gesamten Prozess der Produktentstehung.«



Vor über 100 Jahren gründete Christian Kipp eine mechanische Werkstätte zur Reparatur landwirtschaftlicher Maschinen. Er war ein Erfinder und hat damit begonnen, Küchenmaschinen herzustellen. Eine von ihm kreierte „Spätzlemaschine“ hielt seit 1922 in vielen Haushalten Einzug. Ihr verdankt KIPP das markante „K“ im Logo. Nach der Übernahme durch Heinrich Kipp sen. konzentrierte man sich darauf, Spanntechnik, Normelemente und Bedienteile herzustellen.

## MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

Die Entwicklung innovativer Produkte und Prozesse sichert der KIPP Group die Erschließung neuer Märkte und dadurch den langfristigen Unternehmenserfolg.

Für den Ausbau der Digitalisierung unserer Produktlinie „FEATUREgrip“ haben wir einen strategischen Partner gewonnen, mit dem wir an künftigen Innovationen arbeiten. Durch zusätzliche Funktionalitäten können digitalisierte Fertigungsprozesse stabiler, präziser und zuverlässiger gestaltet werden. Die neue Produktlinie „Hygienic“ für die Lebensmittel- und Pharmaindustrie sorgt dafür, dass beim Reinigen der Maschinen weniger Maschinenreiniger benötigt wird, wodurch sich die Umweltbelastung reduziert.

Unsere Produktlinie „NATUREgrip“, die aus nachwachsenden Rohstoffen besteht, bauen wir sukzessive aus. Die Holzfasern und die pflanzlichen Ausgangsstoffe für das eingesetzte Biopolymer stammen aus nachhaltiger und PEFC-zertifizierter Forstwirtschaft. Sobald eine bestimmte Anzahl an NATUREgrip-Produkten verkauft wurde, übernehmen wir Baumpatenschaften. Die Bäume werden in Baden-Württemberg gepflanzt und tragen so zur Aufforstung, Wiederbewaldung und zum Umbau des betreffenden Waldes bei. Durch die Kooperation mit der Hochschule Horb (DHBW) möchten wir zudem Innovationsschübe für unsere Produkte und Prozesse erreichen.

Bereits seit längerer Zeit haben wir bei der KIPP CCS eine Innovationsabteilung installiert. Ihre Aufgabe ist es, neue Produktideen zu entwickeln und daraus neue Marktchancen zu generieren. Die Innovationsabteilung, die zwischenzeitlich auf zwei Entwickler aufgestockt wurde, wird von einem fachbereichsübergreifenden Innovationsteam unterstützt. Unabhängig davon versuchen wir, für alle unsere Produkte unsere Plattformstrategie anzuwenden. Dadurch benötigen wir weniger Neuteile und sparen so Ressourcen, wie Werkstoffe, Energiekosten für Maschinenlaufzeiten, Beschaffung neuer Werkzeuge und Lagerhaltung.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

Unter dem Namen „FEATUREgrip“ haben wir erste Produkte mit eingebauter Sensorik erfolgreich auf den Markt gebracht. Die Produkte aus unserer Serie „Hygienic“ sind sehr erfolgreich und werden verstärkt nachgefragt. Die Produktlinie Nature Grip wurde um neue Bedienteile wie Bügelgriffe oder Arretierbolzen erweitert. Unsere Kooperation mit der Hochschule Horb zeigt erste Ergebnisse: Im Bereich der Innovation konnten wir Studierende für die Erstellung ihrer Bachelorarbeit gewinnen. Mittlerweile sind zwei Vorentwicklungen auf starkes Kundeninteresse gestoßen, so dass hieraus Entwicklungsaufträge für Serienfahrzeuge entstanden sind.

## AUSBLICK:

Aufgrund des Erfolges unserer Innovationsabteilung möchten wir weiterhin unsere diesbezüglichen Aktivitäten verstärken und weiter vorantreiben. Wir sehen große Chancen unsere Innovationsideen am Markt zu platzieren. Zur Erhöhung unserer Zukunftschancen möchten wir den Ausbau unserer Produkte mit Elektronikkomponenten und Produkte für die Lebensmittel- und Pharmaindustrie forcieren.



# FINANZENTSCHEIDUNGEN

## MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

Die KIPP Group ist ein solides und unabhängiges Familienunternehmen. Dafür legen wir ein besonderes Augenmerk auf die Entwicklung stabiler Finanzkennzahlen. Hinzu kommt eine vorausschauende, jährlich fortgeschriebene Liquiditätsplanung über fünf Jahre, die in regelmäßigen Abständen überprüft wird.

Investitionsvorhaben durchlaufen eine standardisierte Wirtschaftlichkeitsbewertung. In Bezug auf Finanzentscheidungen gibt es in unseren Fachabteilungen klare Regelungen und Strukturen. So müssen Investitionen anhand eines standardisierten Formulars und Prozesses beantragt und Vergleichsangebote eingeholt werden. Erzielte Gewinne werden in sinnvollem Maße reinvestiert. Bei der Auswahl von Finanzinstituten verlassen wir uns auf unsere regional ansässigen Partner, mit denen bereits eine langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit besteht.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

Die oben genannten Maßnahmen werden bei uns konsequent verfolgt und gelebt – mit dem Ergebnis, dass die KIPP Group auch im vergangenen Geschäftsjahr einen Umsatzzuwachs erzielen und die Eigenkapitalquote auf einem stabilen Niveau halten konnte.

## AUSBLICK:

Wir möchten ein solides und finanziell unabhängiges Familienunternehmen bleiben und streben weiterhin ein langfristig ausgewogenes Wachstum an. Dafür werden wir auch künftig unsere erfolgreiche Praxis der vorausschauenden und langfristigen Finanzplanung beibehalten. Zudem wollen wir unsere langjährigen partnerschaftlichen Geschäftsbeziehungen mit regional ansässigen Finanzinstituten in bewährter Weise fortführen.



»Unsere Finanzentscheidungen dienen ausschließlich einer soliden, nachhaltigen Weiterentwicklung des Unternehmens.«

# ANTI-KORRUPTION

»Die Vermeidung und Bekämpfung von Bestechung und Korruption sind fester Bestandteil unseres Wertesystems.«



## MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

Die Unternehmen legen besonderen Wert darauf, dass alle Geschäfte korrekt und gesetzeskonform abgewickelt werden. Dies ist ein Gebot der Fairness, welches als zentraler Wert im KIPP Wertesystem verankert ist und gilt für jegliche Geschäfte mit Kunden, Lieferanten und allen anderen Vertragspartnern. Es ist unzulässig, sich bei Geschäftsaktivitäten wie Auftragsvergabe, Lieferung, Bezahlung persönliche Vorteile zu verschaffen.

Anti-Korruption ist als Thema im Mitarbeiterkodex zu dessen Einhaltung sich alle unsere Mitarbeitenden mit ihrer persönlichen Unterschrift verpflichtet haben, enthalten. Zusätzlich bieten wir durch eine im Kodex integrierte Hinweisgeberklausel die Möglichkeit entdeckte Verstöße anonym zu melden.

Zur Überprüfung der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben erstellen wir jährlich eine Compliance-Bewertung, in der wir überprüfen, inwieweit wir die für uns geltenden gesetzlichen Vorschriften eingehalten haben. Für eine zusätzliche Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden sorgen durchgeführte Schulungsmaßnahmen in Bezug auf unsere Werte „Verantwortung, Dynamik und Fairness“.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

Wir bewegen uns zu jeder Zeit im gesetzlichen Rahmen. Es sind bislang keine Meldungen über Zuwiderhandlungen gegenüber im Kodex beschriebenen Vorgaben eingegangen. Zu unseren Werte-Schulungen gehört auch eine durchgeführte Lernkontrolle, um die Wirksamkeit der Schulungsmaßnahme zu bestätigen. Sie dient als Nachweis, dass die Maßnahmen den gewünschten Erfolg gebracht haben.

## AUSBLICK:

Um die Wichtigkeit des Themas zu unterstreichen und unser Anliegen weiter voranzutreiben, möchten wir die Schulungsaktivitäten auch künftig in dieser Intensität aufrechterhalten.

# REGIONALER MEHRWERT

»Wir haben unserer heimatlichen Region, in der wir arbeiten und wirtschaften dürfen, sehr viel zu verdanken. Dies wissen wir zu würdigen.«



## MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

Unser Firmensitz befindet sich in der Region Sulz am Neckar, zwischen Schwarzwald und Schwäbischer Alb. Durch unser Bekenntnis zu diesem Standort schaffen wir Arbeitsplätze und Ausbildungsmöglichkeiten für die ländliche Region. Damit wir langfristig an unserem Standort Sulz am Neckar produzieren können, investieren wir kontinuierlich in die Modernisierung und Erweiterung unserer Firmengebäude und der Produktionsanlagen.

Unsere Verwurzelung mit der Region drückt sich in vielfältigen Aktivitäten aus. Wir engagieren uns für lokale Vereine und fördern ihre Weiterentwicklung. Auch gemeinnützige Organisationen und soziale Einrichtungen unterstützen wir mit Spenden. Durch unsere langjährige Zusammenarbeit mit der Neckarwerkstatt Sulz GmbH, fördern wir die Integration und Teilhabe von Menschen mit Behinderung ins Arbeitsleben. Außerdem sind wir Partner und Sponsor der ersten Stunde des jährlich stattfindenden AOK-Firmenlaufs in Sulz am Neckar.

Nicht weniger liegt uns die Kulturförderung im ländlichen Raum am Herzen: So ist das HEINRICH KIPP WERK einer der Sponsoren der Opernfestspiele in Sulz-Glatt.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil unseres regionalen Engagements ist die enge Zusammenarbeit mit lokalen Bildungseinrichtungen von Kindergärten bis hin zu Hochschulen. Auch sind wir Gründungsmitglied der KAZ – der Ausbildungsmesse der Region Sulz am Neckar.

Dass wir Verantwortung für unsere Heimatstadt übernehmen, spiegelt sich ebenso in unserer engen Verbundenheit mit der örtlichen Feuerwehr wider. Wir freuen uns, dass sich innerhalb unserer Belegschaft eine stattliche Anzahl an Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr Sulz befindet. Es werden regelmäßig Feuerwehrrübungen und -begehungen in unserem Firmengebäude durchgeführt.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

Auch beim Neubau des Logistikzentrums im HKW wurde auf Regionalität gesetzt. Die Arbeiten wurden zum Großteil von Handwerksunternehmen aus der Region vorgenommen – so bleibt die Wertschöpfung in der Region.

Als Hauptsponsor des Fußballclubs FC Holzhausen tragen wir aktiv dazu bei, dass sich talentierte und ambitionierte Spieler aus der Region sportlich entfalten können.

Auch die Kooperation mit regionalen Bildungseinrichtungen bauen wir kontinuierlich aus. Mit unserem WIN-Projekt haben wir den Kindergarten Sulz-Holzhausen bei der Schaffung einer „Forschungs- und Kreativ-Werkstatt“ unterstützt. Die Einweihung & Übergabe der Werkstatt fand im September statt. Auch eine Bildungspartnerschaft zwischen dem HKW & dem Kindergarten besteht, in deren Rahmen unsere Auszubildenden zusammen mit den Kindern zu bestimmten Themen forschen oder handwerklich kreativ werden.

Zudem haben wir eine Bildungspartnerschaft mit den Beruflichen Schulen Oberndorf, Sulz und Horb. Dies soll es Schülerinnen und Schülern ermöglichen Einblicke in die künftige Berufswelt zu bekommen. Beispielsweise wurde bereits der KIPP Group Sporttag „KIPP DYNAMICS: Ready - set - go „ mit Mitmach- und Showprogramm für die Beruflichen Schulen organisiert, sowie Workshoptage für Techniker- und Meisterklassen zum Thema Führung & Kommunikation, inklusive Betriebsbesichtigung.

## AUSBLICK:

Auch in Zukunft soll sich unser Bekenntnis zum Standort und zur Region in den genannten, vielfältigen Aktivitäten widerspiegeln.

Unter anderem veranstaltet die KIPP als Business Partner des VfB Stuttgart, gemeinsam mit dem Champions-Park als offizieller Kooperationspartner der VfB Stuttgart Junioren, die größte Fußball-Nachwuchs-Talentsuche der Region: die KIPP Group TALENT DAYS.

# ANREIZE ZUM UMDENKEN

## MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

Durch vielfältige Maßnahmen haben wir im letzten Jahr das Bewusstsein für mögliche Verbesserungen der Nachhaltigkeit erhöht und damit Anreize geschaffen die Nachhaltigkeit wirksam voranzubringen. Im Rahmen eines Sommerfests für die Mitarbeitenden wurde die Vorgängerbroschüre und deren Inhalte offiziell vorgestellt. Damit wurde die Identifikation mit und Sensibilisierung zu dem Thema signifikant erhöht.

Unser innerbetriebliches Vorschlagswesen mit Prämienregelung trägt dazu bei, mit neuen Ideen die Nachhaltigkeit zu fördern. Die „Christian Kipp Akademie“ bietet die Möglichkeit an KVP- Schulungen teilzunehmen, um so den Gedanken der kontinuierlichen Verbesserung in die Breite zu bringen. Nach wie vor wird das Job- Bike – Leasing angeboten und in der vierteljährlich erscheinenden Mitarbeitende-Zeitschrift „KIPP INTERN“ haben wir eine Rubrik „Nachhaltigkeit“, in der wir Informationen und Tipps rund um dieses Thema anbieten, etabliert.

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

Wir haben in 2023 28 Stck. Innerbetriebliche Vorschläge bearbeitet, von denen acht realisiert wurden. Weiterhin haben 518 Mitarbeitende an der KVP-Schulung erfolgreich teilgenommen. Das Job- Bike Angebot wird weiterhin rege angenommen, inzwischen nutzen 152 Mitarbeitende das Angebot.

## AUSBLICK:

Wir möchten weiterhin die Ideen- und Kreativpotenziale unserer Mitarbeitenden nutzen. Die in den jährlich durchgeführten Mitarbeitergesprächen vereinbarten Ziele zur Verbesserung werden weiterhin zur Nachhaltigkeitssteigerung beitragen. Bis Ende 2024 werden wir die Nachhaltigkeit als Strategieraum in unserem jährlich überarbeiteten Strategiehaus verankert haben. Somit werden alle Führungskräfte und Mitarbeitenden des Unternehmens unmittelbar zu diesem Thema angesprochen.



»Verbesserungsvorschläge und neue, innovative Ideen werden auf unterschiedliche Weise unterstützt und sind fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur.«



HEINRICH KIPP WERK GmbH & Co. KG  
Heubergstraße 2  
72172 Sulz am Neckar

[nachhaltigkeit@kipp.com](mailto:nachhaltigkeit@kipp.com)  
+49 7454 - 7930



KIPP GmbH & Co. KG  
Gottlieb-Daimler-Str. 19  
72172 Sulz am Neckar

[nachhaltigkeit@kipp.com](mailto:nachhaltigkeit@kipp.com)  
+49 7454 - 960340